

Jahresdienstversammlung der Wehr Schloß Ricklingen

SCHLOSS RICKLINGEN. Vor Kurzem konnte Ortsbrandmeister Tobias Wilhelm die Mitglieder und Gäste der Ortsfeuerwehr Schloß Ricklingen zur Jahresdienstversammlung im Feuerwehrhaus begrüßen. In seinem Jahresbericht konnte Wilhelm von 19 (Vorjahr: 20) Einsätzen berichten, darunter sechs Fehlalarme von Brandmeldeanlagen, drei Brandeinsätze und zehn Technische Hilfeleistungen, wie Sturmschäden, Türöffnungen und eine Ölspur. Auch die alljährlichen Veranstaltungen im Ort wurden wieder durchgeführt, wie das Osterfeuer und der Spätmarsch im Sommer. Die Mitgliederzahl blieb stabil. Derzeit hat die Ortsfeuerwehr 51 aktive Mitglieder, neun Mitglieder in der Altersabteilung, 98 Fördernde Mitglieder, neun Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und 15 in der Kinderfeuerwehr. Im Rahmen der Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplanes konnte mittlerweile ein Grundstück für das neue Feuerwehrhaus gefunden



Ehrungen, Dienstgrade und Neuaufnahmen gemeinsam mit Ortsbrandmeister und Stellvertreter, Bürgermeister, Ortsbürgermeister und Erstem Stadtrat.
Foto: privat

werden. Die Planung zur Umsetzung geht nun weiter voran. Da in der Stadt Garbsen allerdings insgesamt acht Feuerwehrhäuser neu gebaut werden müssen, liegt eine genaue Terminplanung noch nicht

vor. Allerdings werden Planungen und folgende Umsetzung seitens der Stadtverwaltung mit entsprechender Priorität vorangebracht. Abschließend wies Wilhelm in seinem Bericht auf die Vielfalt der

ehrenamtlichen Tätigkeiten der Feuerwehren hin und machte deutlich, dass eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit notwendig sei. Auch die Jugend- und Kinderfeuerwehr war mit zahlreichen Veranstaltungen sehr aktiv. Marc Pannwitz und Markus Paulmann wurden in ihren Ämtern als Gruppenführer bestätigt. Pierre Eckwert wurde als Sicherheitsbeauftragter wiedergewählt. Amanda Murach, Martin Ullbrich, Tim Grahn und Tammo Niedenzu wurden als neue Mitglieder in die aktive Abteilung aufgenommen. Unter dem Punkt Ehrungen wurde Markus Paulmann für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Die Gäste der Versammlung, Bürgermeister Claudio Provenzano, Erster Stadtrat Walter Häfele, Ortsbürgermeister Peter Hahne und stellvertretender Stadtbrandmeister Nils Wellmanns, stellten in ihren Grußworten die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Tätigkeit dar und dankten für den Einsatz im vergangenen Jahr.

Im Café Kalle werden Weihnachtslieder gesungen

HAVELSE (stp). Das Café Kalle im Kulturhaus Kalle öffnet im Dezember nicht nur wie üblich am zweiten Donnerstag im Monat, sondern zusätzlich am Sonntag, 10. Dezember. Der Adventssonntag hat etwas Besonderes zu bieten: Es werden Weihnachtslieder gesungen. An beiden Tagen ist von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Die Besucherinnen und Besucher können sich freuen auf eine gemütliche Atmosphäre, interessante Gespräche und am Sonntag auf ein zusätzliches musikalisches Highlight: Uwe Witte singt mit den Gästen Advents- und Weihnachtslieder und begleitet den Gesang auf der Gitarre. Jeder, der mitsingen möchte, ist willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das ehrenamtliche Team des Café Kalle empfängt seine Gäste wie immer mit selbst gebackenen Torten, Kaffee und Tee zum Selbstkostenpreis. Das Mehrgenerationen-Café im Kulturhaus Kalle, An der Feuerwache 3-5, ist ein Begegnungsort

für Menschen aller Altersstufen und Kulturen. Ehrenamtliche heißen alle willkommen, die sich im Café treffen möchten oder sich über neue Kontakte freuen. Das können neben Seniorinnen und Senioren auch junge Familien, Freundes-Gruppen oder Arbeitskolleginnen und Kollegen sein, die bei Kaffee und Kuchen gemeinsam Zeit verbringen möchten. Das Café wird regulär immer am zweiten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr angeboten. In den Wintermonaten November bis Februar gibt es eine zusätzliche Öffnung an einem Sonntag. Das Team richtet auch gern Geburtstags-Kaffeetrinken während der Öffnungszeiten aus. Für diesen Anlass kann im Café ein Tisch reserviert werden, der entsprechend dekoriert wird. Fragen zum Projekt beantwortet das Team der FreiwilligenAgentur unter Telefon (05131) 707574 oder nach einer E-Mail an freiwilligen-agentur@garbsen.de.

Kulturbüro präsentiert „Sein oder Nichtsein“

GARBSEN (stp). Das Kulturbüro der Stadt Garbsen präsentiert am Sonnabend, 9. Dezember, das Theater für Niedersachsen mit der Erfolgskomödie „Sein oder Nichtsein“ mit polnischen Übertiteln im Forum der IGS, Meyenfelder Straße 8-16. Beginn ist um 19 Uhr. Um 18.30 Uhr bietet das Theater für Niedersachsen eine kostenfreie Einführung an. Die temporeiche Bühnenfassung mit Tiefgang und Lachgarantie von Nick Whitby entwickelt eine drollige Komödie mit köstlichem Mix aus Eifersucht, Spionage, Gestapoteror und Verwechslungsmöglichkeiten. Nach dem filmischen Meisterwerk von Ernst Lubitsch, der mitten im Zweiten Weltkrieg gekonnt die Nazis veralbert. Die temporeiche Bühnenfassung des grandiosen Films von Ernst Lubitsch wurde 2008 uraufgeführt. Mit Gotthard Hauschild, Linda Riebau, Ole Riebesell, Manuel Klein, Simone Mende, Paul Hofmann, Daniele Veterale, Martin Schwar-

tengräber und Samuel C. Zinsli vom Tfn-Schauspielensemble. Für die Inszenierung zeichnet Jörg Gade verantwortlich, für Bühne und Kostüm Anna Siegrot. Vor der Vorstellung und während der Pause bietet Homeyers Hof eine feine Auswahl an Getränken und kleinen Snacks an. Einzelkarten kosten 22, 20 oder 18 Euro. Alle Informationen zu Tickets, Abonnements und Gutscheinen gibt es auf www.garbsen.de/online/tickets oder im Kulturbüro Garbsen, Telefon (05131) 707650 oder kultur@garbsen.de. Für alle unter 30 Jahren gibt es besondere Angebote: „30 unter 30“ – 30 Prozent Ermäßigung im Vorverkauf – und „10 unter 30“ – 10-Euro-Tickets an der Abendkasse 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn bei verfügbaren Plätzen. Alle, die im Jahr 2023 18 Jahre alt werden oder geworden sind, können die Tickets auch über den KulturPass buchen. Gutscheine können als Wertgutschein in gewünschter Höhe erworben werden.

CHRISTMAS GARDEN HANNOVER
christmas-garden.de

JETZT TICKETS SICHERN!

ERLEBNIS-ZOO HANNOVER
17. NOVEMBER 2023 – 07. JANUAR 2024

FAMILIENANZEIGEN
in der **UMSCHAU** **TRAUERANZEIGEN · GEBURTSANZEIGEN · GLÜCKWÜNSCHE**
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer E-Mail: familienanzeigen@madsack.de

Medizin

ANZEIGE

Nicht mehr so gelenkig?



So können Sie Knochen und Knorpel unterstützen!

Unsere Gelenke, die u.a. aus Knochen, Knorpel und Bindegewebe bestehen, sind täglich großen Belastungen ausgesetzt: Treppen steigen, Einkaufstüten tragen oder Bücken. Das macht ihnen mit den Jahren zu schaffen.

Die gute Nachricht: Es gibt einen einzigartigen Nährstoffdrink namens Rubaxx Komplex mit speziellen Mikro-Nährstoffen. So trägt z.B. Vitamin C zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Knorpelfunktion bei. Mangan trägt zur Erhaltung normaler Knochen und Kupfer zur Erhaltung von normalem Bindegewebe bei. Zudem enthält Rubaxx Komplex die wichtigen Inhaltsstoffe Kollagenhydrolysat, Glucosamin, Chondroitinsulfat und Hyaluronsäure.

Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Rubaxx Komplex (frei verkäuflich erhältlich)!

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Komplex
(PZN 17884291)

www.rubaxx.de

Mysterium Nervenschmerzen

Spezielle Schmerzmittel schenken Hoffnung

Ausstrahlende Rückenschmerzen? Brennende Schmerzen in Beinen und Füßen? Oder muskeltartige Schmerzen? Vielen unbekannt: Dahinter stecken häufig geschädigte oder gereizte Nerven. Doch Betroffene können aufatmen: Das Arzneimittel Restaxil bekämpft speziell Nervenschmerzen und begeistert bereits zahlreiche Betroffene.

Mehr als 23 Millionen Deutsche klagen heutzutage über chronische Schmerzen. Was viele nicht wissen: Die Ursache sind häufig geschädigte oder gereizte Nerven! Mediziner sprechen von sogenannten Neuralgien (Nervenschmerzen). Diese können durch Stoffwechselstörungen wie Diabetes entstehen, aber auch Folge eines Bandscheibenvorfalles sein. Sogar hinter muskeltartige Schmerzen können geschädigte Nerven stecken.



Nervenschmerzen anders bekämpfen

Was Betroffene oft nicht wissen: Bei Nervenschmerzen zeigen viele Schmerzmittel nur wenig Wirkung. Das bestätigen auch Mediziner der deutschen Gesellschaft für Neurologie¹. Denn viele Schmerzmittel bekämpfen Entzündungen. Bei Nervenschmerzen handelt es sich hingegen häufig um geschädigte oder gereizte Nerven. Unsere Experten empfehlen daher ein rezeptfreies Arzneimittel namens Restaxil (Apo-

theke), denn: Restaxil wurde speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen entwickelt.

5-fach-Wirkkomplex überzeugt

Das Geheimnis hinter Restaxil ist sein 5-fach-Wirkkomplex: Die fünf enthaltenen Wirkstoffe wurden gemäß dem Ähnlichkeitsprinzip auf die zu behandelnden Nervenschmerzen abgestimmt. In unverdünnter Form können sie die genannten Symptome auslösen. In spezieller Dosierung wie in Restaxil

bewirken sie allerdings genau das Gegenteil – sie bekämpfen die Beschwerden! Ein weiteres Plus: Dank der Tropfenform des Arzneimittels werden die Wirkstoffe direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Zudem lässt sich Restaxil je nach Verlaufsform und Stärke der Schmerzen individuell dosieren! Die natürlichen Arzneitropfen sind gut verträglich und schlagen nicht auf den Magen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Ein begeisterter Anwender berichtet:

„Nach einem Bandscheibenschaden habe ich seit drei Jahren Nervenschmerzen. Jetzt kann ich mich wieder besser bewegen, schlafe besser. Ich werde es wiederkaufen. Dieses Mittel ist für mich die Wucht.“ (Stefan L.)

Kribbelnde Hände oder Taubheitsgefühle in den Fingerspitzen, welche für ein vermindertes Feingefühl sorgen?

Auch bei diesen Beschwerden kann es sich um Begleiterscheinungen von Nervenschmerzen handeln. Schließlich können Nerven nicht nur in ihrem direkten Umfeld Schmerzen hervorrufen, sondern auch bis in die Arme, Hände oder sogar Finger ausstrahlen. Restaxil kann auch hier wirksame Hilfe leisten.

Für Ihre Apotheke:

Restaxil
(PZN 12895108)



www.restaxil.de

¹Schlereth T. et al., Diagnose und nicht interventionelle Therapie neuropathischer Schmerzen, S2k-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlinien (abgerufen am 01.05.2023) • Abbildungen: Restaxil. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing